

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

83 (25.3.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Erstes Blatt.

Freitag den 25. März

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 1107. Den Vollzug des Sozialistengesetzes betreffend.

Auf Grund der §§. 1 und 6 des Reichsgesetzes vom 21. Oktober 1878 gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie wird

verfügt:

Der Wahlverein für Karlsruhe und Umgebung wird verboten.

Karlsruhe, den 19. März 1887.

Der Großh. Landeskommissär für die Kreise Karlsruhe und Baden.
Sehting.

Konkursverfahren.

Nr. 643. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Louis Ullmann von Karlsruhe ist in Folge eines von dem Gemein-
schuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf

Donnerstag den 14. April 1887, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst anberaunt.

Karlsruhe, den 24. März 1887.

Schreiberei Großh. Amtsgerichts.
Braun.

Ausstellung

Der Gewinne der Silberlotterie des
Bad. Militär-Vereins-Verbandes
im Hause Friedrichsplatz Nr. 9.

Geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr, Nachmittags von 2—3 Uhr.

Eintritt frei.

Familienabend des evangl. Vereins (Ablerstraße 23).

Dienstag den 29. März, Abends 8 Uhr, Vortrag des Herrn Prof. Dr. G. Köstlin
(Friedberg) über „Novalis, ein religiöses Charakterbild.“ Vor und nach dem Vortrag werden
Novalis'sche Lieder vom Verein für evangl. Kirchenmusik zur Aufführung gebracht. Hieran schließt
sich eine freie gesellige Vereinigung.

Die Mitglieder des evangl. Vereins und deren Familien haben freien Zutritt, unter
Vorzeigung ihrer Mitgliederkarten. Für Nichtmitglieder Eintritt 50 Pfennig.

Der Vorstand.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 25. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden Fähringerstraße 76 nachgenannte Fahrniße öffentlich versteigert:

1 Schiffschiff, 1 Kommode, 2 Pfeilerkommoden, 2 vollständige Betten, eichene Bettstellen,
2 Betten, Kasse, Matrasen und Polster, 1 eis. Koffergestell, alles beinahe neu, 1 Nähmaschine,
1 zerlegbarer Schragentisch (sehr praktisch) für Birthe, 1 Küchenschrank, 8 Farbenbilder, ital.
Landschaften, 1 mittlerer Kaffeebrenner für Kaufleute.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden.

L. Ph. Dressel.

Bekanntmachung.

Nr. 119. Bei der am 14. März d. J. vor dem
Notare vorgenommenen Verlosung der 4 1/2 %igen
und der 4 %igen Schuldschreibungen der isr. Ge-
meinde Karlsruhe wurden von den 4 1/2 %igen
Schuldschreibungen die Nummern 269, 330, 645,
708 à 300 M. zur Heimzahlung auf 30. Juni d. J.,
von den 4 %igen Schuldschreibungen die Nummer
10 à 500 M. zur Heimzahlung auf den 1. Oktober
d. J. gezogen.

Wir bringen dieses Verlosungsergebnis mit dem
Anfügen zur Kenntnis der Inhaber dieser gezogenen
Schuldschreibungen, daß die Kapitalbeträge gegen
Rückgabe der Schuldschreibungen und der dazu-

gehörigen unverfallenen Zins-Coupons und Talons
bei unserm Verrechner zu erheben sind.

Vom 1. Juli bezw. 1. Oktober d. J. an hört
die Verzinsung der gezogenen Schuldschreibun-
gen auf.

Karlsruhe, den 23. März 1887.

Synagogenrath.

Hausversteigerung.

3.1. Der Theilung wegen wird aus der Nach-
lassmasse des verstorbenen Architekten Christian
Graf hier am

Montag den 25. April d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiser-
straße 124 a im 2. Stock,
das in der Luisenstraße dahier unter Nr. 87 ne-
ben J. Minjinger Ehefrau und Lokomotivführer
Johann Baptist Rod gelegene dreistöckige Wohn-
haus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde,
Grund und Boden, taxirt zu . . . 25500 M.,
zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen, wenn
die Schätzung erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen
bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. März 1887.

Bender, Notar.

Holzversteigerung

aus Großh. Harbtwald, Abth. Langblödsader
Montag und Dienstag, den 28. und 29. d. M.:
8 tannene Sprichz., 12 Gerüst- und 37 Leiter-
stangen, 30 Baumstämme, 3 Alazien, Nugholz-
stangen, 2 Eichen, 11 Tannen, 1 Ballnuß, 470
Forlen, Nugholzstämme I., II. und III. Klasse.
Zusammenkunft jeden Tag früh 9 Uhr auf der
Friedrichshaler Allee, am Kanal.

Karlsruhe, den 21. März 1887.

Großh. Vorfors- und Jagdamt.

Wohnungen zu vermieten.

6.5. Hirschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock,
bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche mit
Speisekammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April
l. J. zu vermieten. Die Wohnung ist sehr ge-
räumig und elegant ausgestattet. Näheres Akademie-
straße 1 im 2. Stock rechts.

*2.2. Kaiserstraße 144, Ecke der Karlstraße,
ist auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 6
Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen
im 4. Stock.

- Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

2.2. Kaiserstraße 177 ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Gas- und Wasserleitung auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich der guten Lage wegen zu jedem Geschäft. Näheres Kaiserstraße 201 bei Hrn. Strohhutfabrikant Pfeifer.

3.2. Kriegstraße, gegenüber dem neuen Postgebäude, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 6 großen Zimmern nebst allem Zugehör per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 215 im Erdobst.

3.1. Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Etoc, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

- Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. f. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28.

*3.1. Rüppurrerstraße 27, gegenüber dem Seminar, sind auf 23. April der erste sowie der vierte Etoc, bestehend in je 3 großen Zimmern nebst Küche und allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13 im 1. Etoc.

3.3. Rüppurrerstraße 92 sind im 2. Etoc des Vorderhauses 2 große Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern ohne Küche zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

*2.1. Umlandstraße 23, zunächst dem Schützenhause, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Waldstraße 38 ist im 2. Etoc eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst eine Treppe hoch, rechts.

- Waldstraße 75 ist im 2. Etoc eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 37 ist der 3. Etoc mit 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

2.2. Werderstraße 67 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

- Ecke der Amaliens- und Hirschstraße sind 2 schöne Wohnungen im 2. und 3. Etoc von je 6 Zimmern und Zugehör (davon 5 Zimmer nach der Straße) sofort zu vermieten. Näheres nebenan, Weinstube Prinz Wilhelm.

3.2. Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 ist wegen Verletzung eine Wohnung im 3. Etoc sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Derselbe besteht aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und Küche und ist mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluss versehen.

*2.1. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche ist auf 23. April zu vermieten: Kaiser-Allee 93.

Wohnungen zu vermieten.

6.2. In meinem Neubau, Ecke der Karl- und Gartenstraße, sind per 23. Juli d. J. oder früher folgende Wohnungen zu vermieten:

- 1. Etoc von 5 auf die obige Straße stoßenden Zimmern, Küche sammt Zugehör,
- 2. und 3. Etoc mit je 5 Zimmern, ersterer mit geschlossenem, letzterer mit offenem Balkon, Küche u. f. w. sammt allem Zugehör.

Die Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst bei

E. Metzger, Zimmermeister.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.3. Ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche und Werkstätte, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Amaliensstraße 59 im Kontor im Hofe.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Zwei Zimmer, Küche, Keller mit Werkstätte werden für einen Holzarbeiter auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten sind unter G. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, wird im westlichen Stadtteil bis zur Lammstraße auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter M. Z. 854 abgeben zu wollen.

* Auf 23. Juli sucht eine Dame eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung (1 Treppe hoch) von 5 geräumigen Zimmern und Zugehör in freundlicher Lage. Veranda oder Gärtchen erwünscht. Adressen abzugeben Leopoldstraße 2 zu ebener Erde.

Wohnung von 2-4 Zimmern

nebst Zugehör wird von einer kleinen Familie auf 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter G. G. werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist auf 1. April an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 48 im Hinterhaus.

- Akademiestraße 53 sind sogleich oder auf 1. April zwei fein möblierte Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

*2.2. Nowads-Anlage 7 sind zwei freundliche, schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

- Zähringerstraße 28 sind im 3. Etoc zwei kleinere, unmöblierte Zimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Etoc.

2.2. Auf 1. oder 15. April ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Parterrezimmer zu vermieten und kann Vormittags zwischen 9 und 11 und Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr eingesehen werden: Zähringerstraße 102, Eingang links.

* Schützenstraße 5, nächst der Eitlingerstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Etoc.

- Bahnhofstraße 20 ist im 3. Etoc ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Waldstraße 10 im 4. Etoc.

* Nowads-Anlage 19 ist im 3. Etoc rechts ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 ist ein Zimmer mit kleinem Kochofen, Vorplatz und Keller zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer.

* Auf 23. April oder 1. Mai ist ein großes, unmöbliertes Zimmer mit oder ohne Mansarde zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 5 im 2. Etoc.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht sofort ein freundlich möbliertes Zimmer in guter Lage, am liebsten westlicher Stadtteil. Offerten unter G. W. befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

zum 1. April Stallung für 2 Pferde und Burschenzimmer in der Nähe des Mühlburgerthores. Offerten mit Preisangabe unter 505 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Luisenstr. 60 im Laden.

2.2. Ein anständiges Mädchen findet bei größeren Kindern für sofort oder auf's Ziel gute dauernde Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 33.

- Ein fleißiges, solides Zimmermädchen wird aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Es wird sofort ein braves Mädchen gesucht gegen hohen Lohn: Karlstraße 16 im 3. Etoc.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird von einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein einfaches Mädchen von hier oder auswärts, welches nächste Ostern aus der Schule kommt, wird zu einem Kinde gesucht. Eintritt sogleich oder auf 1. April. Näheres zu erfragen Dorotheastrasse 6, beim Augarten.

* Ich suche auf Ostern ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann.

Frau Dr. Baumstark, Waldhornstraße 20.

* Ein junges, solides, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Näheres Scheffelstraße 30 im 1. Etoc.

Ein fleißiges, geschicktes Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern in einer Wirtschaft nach Maximiliansau gegen hohen Lohn und gute Behandlung eine dauernde Stelle. Zu sprechen Freitag Nachmittag von 2-4 Uhr in der Bahnhofstraße 26 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuche.

* Für ein wohlgezogenes, geistetes Mädchen wird in hiesiger Stadt auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie gesucht. Näheres Mittwoch Nachmittag zwischen 2 und 5 Uhr Sophienstraße 39 im 4. Etoc.

Kammerjungfern

perfekte, mit Zeugnissen, suchen sofort und auf's Ziel Stellen durch Arb. Schmitt, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Glaser gesucht.

2.2. Ein durchaus tüchtig, selbstständiger Arbeiter findet dauernde Stelle auf Alford oder Tagelohn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

- Es wird eine brave, reinliche Person für feinere Küche und häusliche Arbeiten gesucht. Zeugnisse sind erforderlich; hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Adresse ist im Kontor des Tagblattes abzugeben, wo auch Auskunft zu erhalten ist.

Auf Ostern

suche ich eine gefehrte Person zur Pflege und Aufsichtigung zweier Kinder zu engagieren. Derselbe muß ähnliche Stellen schon bekleidet haben und im Besitze guter Zeugnisse und Empfehlungen sein.

Frau Ottmar Fischel, Bruchsal.

Dienstpersonal

T aller Art findet für sofort hier und auswärts sowie auf's 9.8.

Oster-Ziel

die besten Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Wir suchen auf unser Comptoir als Lehrling einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann.

Rupp, Moeller & Co.

Lehrjunge-Gesuch.

3.2. Sogleich oder nach Ostern kann ein ordentlicher Junge, der die Bäckerei zu erlernen wünscht, in die Lehre treten. Näheres Spitalstraße 36 bei Fr. Köppler, Bäckermeister.

Auf Ostern

suchen und finden Stellen:

Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kinds- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 6.2.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches weisknähen und auch etwas bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Dasselbe würde event. auch eine Stelle bei einer kleinen Familie annehmen. Näheres Steinstraße 10 im 3. Etoc.

*2.2. Für ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen und Weisknähen gründlich erlernt hat und auch bügeln kann, wird Stelle gesucht in einem kefferen Hause. Zu erfragen Schützenstraße 108 im 2. Etoc.

Tüchtige, selbstständige Verkäuferin, welche mit hiesiger Kundschaft vertraut ist, sucht auf 1. Mai dauernde Stellung. Auch würde dieselbe eine Filiale übernehmen. Offerten unter „Verkäuferin“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Büffetdame,

sehr gewandt und zuverlässig, von gutem Aussehen und mit guten Zeugnissen versehen, sucht alsbald in einem guten Restaurant oder Hotel Stelle durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe empfiehlt
Göttingerwurst,
 vorzüglicher Qualität,
 und
Straßburger Sauerfrant.
 Vorgerückter Jahreszeit wegen
 verkaufe ich sämtliche
Conserven
 zu herabgesetzten Preisen.
Fried. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Wegen Geschäftsaufgabe per 23. April
 verkaufe von heute an sämtliche
Colonialwaaren zc.
 zu ermäßigten Preisen.
Theod. Klingele,
 Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße.

Rangon-Reis
 16 Pfd. per Pfd.,
Viktoria-Erbisen, geschälte,
 16 Pfd. per Pfd.,
Linsen, mittelgroße,
 23 Pfd. per Pfd.
 bei Abnahme von 5 Pfd. empfiehlt
Fried. Maisch,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Glycerin-Cold-Cream-Seife
 von Bergmann & Co. in Dresden,
 die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint
 zu erhalten; Mütter, welche ihren Kin-
 dern einen schönen Teint verschaffen
 wollen, sollen sich nur dieser Seife bedienen.
 Preis à Packet 3 Stück 30 Pf. Zu haben bei
J. Ohnimus, Waldstrasse 39. 12.11.

Fertige Wäsche
 und alle Stoffe dazu sowie
Stickereien,
 Spitzen zc.
 in großer Auswahl und stets das Neueste
 zu Fabrikpreisen, Reste unter Herstellungs-
 preis.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Corsetten
 von M. L., garantiert acht Fisch-
 bein von M. 2.50 an,
Schürzen
 in größter Auswahl
 aus besten Zutaten und solider Arbeit zu
 billigsten Fabrikpreisen.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Cigarrenspitzen,
Tabakspfeifen sowie sämtliche
Bürstenwaaren
 werden zu Ankaufspreisen verkauft bei
Theod. Klingele,
 Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße.

918
Brautkränze und Brautschleier
 in großer Auswahl zeigt empfehlend an
M. Rüber,
 Waldstraße 35.

Straußfedern,
 eine Partie ächte, sehr schöne Federn, weiß,
 schwarz und farbig sind billig zu verkaufen bei
J. Schade, Herrenstraße 38.
 Auch werden Federn gewaschen, gefärbt und
 gekräuselt. 6.6.

Reparaturen
 an ächten und unächten Schmucksachen,
 silbernen und versilberten Gegenständen
 besorgt prompt, gediegen und billigst
Robert Weiss, Juwelier,
 3.3. Kaiserstraße 215.

Tapeten und Nonleang
 in größter Auswahl in den neuesten Mustern em-
 pfehle zu billigsten Preisen
Jakob Frey,
 Nonleang- und Tapeten-Geschäft,
 *2.1. Marienstraße 41, am Werderplatz.

Geschäfts-Empfehlung.
 Unterzeichneter bringt hiermit sein Möbel-
 und Tapeziergeschäft in empfehlende Er-
 innerung und sichert prompte und billige
 Arbeit zu. 3.2.
J. Büttner, Tapezier,
 Leopoldstraße 13.

 **Feuer-, Fall- u. einbruchssichere**
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sich im An-
 fertigen künstlicher Zähne, Ge-
 bisse, Plomben zc.
Jean Eckert,
 Kaiserstraße 110, 2. Stock.

Zahn-Klinik
 für Damen und Herren.
 Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wur-
 zeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plom-
 biren. Zähne werden gut gereinigt.
 Gebisse werden in 6-7 Stunden gut sitzend
 nach der neuesten Methode hergerichtet.
 Alles unter Garantie bei
Fran Eliesä Glöckler aus Mannheim.
 Sprechstunden: Jeden Freitag von Morgens
 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.
 Ludwigsplatz 39, zwei Treppen hoch.
 Zahnpulver, welches die Zähne in bestem
 Zustand erhält, Zahntropfen und Zahn-
 bürsten sind täglich zu haben.

8.5. Elegant und gut gearbeitete Da-
 men-Zugstiefel in verschiedenen Ledersorten
 empfiehlt zu billigen Preisen
W. Riegel, Schuhmachermeister,
 Fürstlich Hohenzollern'scher Hoflieferant,
 Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sein reichhal-
 tiges Lager in Kachelöfen von allen
 Farben.
W. Leicht's Ofengeschäft,
 Spitalstraße 43.
 Reparaturen und Putzen zu billigster Be-
 rechnung.

Die
Emmericher Waaren-Expedition,
 Kaiserstrasse 124,
 empfiehlt
 unter Garantie des Reingeschmacks

Proben von 1/5 Pfd.	China-Thee	Verkauf in Packeten von 1/2 und 1 Pfd.
Nr. 174	Extrafine Souchon	per Pfund 5 M. 20 Pf.
" 176	Extrafine Moning Congo	" 4 " 20 "
" 177	Choicest New Seasons Souchon	" 3 " 90 "
" 178	Finest Flowery Pecco (Blüthen) nur zum Mischen zu empfehlen	" 5 " — "
" 180	Superfine Soepoey Pecco (schwarz mit weiss)	" 2 " 70 "
" 181	Finest Lapseng Souchon (schwarz)	" 3 " 30 "
" 182	Finest Souchon (schwarz)	" 2 " 70 "
" 185	Extra Kysow Congo (schwarz)	" 2 " 10 "
" 186	Feinster Souchon-Grus	" 1 " 80 "
" 187	Extrafine Ceylon-Thee	" 3 " — "
Melange-Thee		
" 194	Moning Congo-Melange	" 4 " 70 "
" 195	New Seasons Souchon-Melange	" 4 " 40 "
" 169	Feinste Pecco-Melange	" 3 " 90 "
" 170	Lapseng Souchon-Melange	" 3 " 50 "
" 171	Pecco-Melange	" 3 " 20 "
" 172	Souchon-Melange	" 2 " 70 "
" 173	Extra Souchon-Melange	" 2 " 30 "
" 175	Congo-Melange	" 2 " 10 "

Unsere beliebtesten Sorten sind die mit stärkerer Schrift gedruckten.
Bourbon-Vanille.
 Nr. 949 Feinste krystallisirte Bourbon-Vanille per Stange — M. 20 Pf.
 NB. Bei 6 Stangen à M. 1.20 fügen wir einen luftdicht verschlossenen Glas-
 cylinder gratis bei.
 Preis-Courant gratis und franco.

Evangelische und Katholische
Gesang- und Gebethbücher
in den verschiedensten Einbänden empfiehlt
billigst
3.3. **C. Feigler.**

Evangelische Gesangbücher,
Bibeln und Testamente,
Evangel. Andachts- und Kommunion-
bücher, Bilder und Prachtwerke,
Spruchkarten 66.
in reicher Auswahl zu haben im
Evangelischen Schriftenverein f. Baden,
Spitalstraße 31.

Billige Bücher
2.1. zu
Confirmations-Geschenken,
neu und antiquarisch.
Kataloge gratis.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Anzeige.
Bestellungen auf
buchen Abfall-, tannen Anfeuer-
holz und Kohlen
bitten von nun an 3.2.
138 Kaiserstraße 138
im Laden abgeben zu wollen.
Hermann Ries & Cie.,
Bürsten- und Holzwarenfabrik.

Torlen-Scheitholz,
zu Anfeuerholz fein gespalten und sehr
dürr, per Ster N. 9.— empfiehlt 6.4.
E. Winter jr.,
Holz- und Kohlengeschäft,
Augartenstraße 24.
Bestellungen können bei Herrn W. Lichten-
fels, Kaiserstraße 166, abgegeben werden.

Danksagung.
Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem so unerwarteten schmerzlichen Verluste
ihres innigstgeliebten Bruders und Onkels, des Herrn
Jacob Johann von Berckholz
beehren sich die trauernden Hinterbliebenen des
theuern Entschlafenen hiermit ihren tiefgefühltesten
Dank zum Ausdruck zu bringen.
Karlsruhe, den 24. März 1887.

Danksagung.
* Freunden und Bekannten sagen wir für die
vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem so
schmerzlichen Verluste unserer Lieben, nun in Gott
ruhenden Gattin und Mutter, für die zahlreichen
Blumenspenden, sowie allen denen, welche sie
während ihres Krankenlagers besuchten, auf diesem
Wege unsern innigsten Dank.
Karlsruhe, den 23. März 1887.
Joh. Heinrich, Registrar,
Lucretia Heinrich, Tochter.

Fabrik: J. Paul Liebe — Dresden.
Liebe's Nahrungsmittel in löslicher
Form
(Liebig'sche Suppe), die bekannte, ärztlich gebilligte Nahrung für Säuglinge; deren nor-
male Entwicklung auf Grund frühzeitiger Erfahrung verbürgend.
IN DEN APOTHEKEN Lager Karlsruhe: Stadtapothek; in Hofstadt: Stadtapothek,
und in denen von Durlach, Wörth, Weingarten. 10.9.

Sodener Mineral-Pastillen
berettet aus den Salzen der Quellen No. 3 und No. 18 in Bad Soden unter ärztlicher Kontrolle.
Dieselben sind mit großem Nutzen anwendbar: bei allen chronischen Catarrhen des Rachens,
des Kehlkopfs und der Lungen; sie wirken in hohem Grade schleimlösend, erleichtern hierdurch
den oft so **Husten** und führen Besserung herbei. Besonders nützlich ist ihr Einfluß bei
qualvollen **Schutzm.** den verschiedenen Catarrhen Tuberkulose, bei chronischen Catarrhen
des Magens und des Darms, die von Verstopfung begleitet sind; bei habitueller Reib-
verstopfung, Hämorrhoiden, leichten Leberanschwellungen und ähnlichen Leideleiden, die ein
auflösendes und mild abführendes Verhalten erfordern. Sind solche Affectionen mit Lungen-Catarrhen
verbunden, so ist die Wirkung der Pastillen eine besonders vorzügliche. Preis pro Schachtel 50 Pfg. Vor-
rätzig in den Apotheken
General-Depot **Ph. Herm. Fah,** Frankfurt a. M.

Damen- und Kinderhüte,
garnirt und ungarynt, in grosser Auswahl,
sowie sehr schöne **Neuheiten** in **Garnir-Artikeln**
empfiehlt zu **bekannt billigsten Preisen**
Rich. Weissbach,
Putzgeschäft, 97 Kaiserstrasse 97.

Stroh-Hüte.
Mein **Fabriklager** in den neuesten **Damen-,
Mädchen- und Knaben-**
Stroh-Hüten
bietet für jede Anforderung und jeden Bedarf die
grösste Auswahl.
Durch den Verkauf zu wirklichen 2.1.
Fabrikpreisen
stehen hier meinen geehrten Kunden beim Einkauf die
allerbilligsten Preise zu Gebote bei
L. P. Drescher,
Strohhut-Fabriklager,
Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

Die Vertreterin von
Maison E. Jacoby in Baden-Baden
ist von heute ab mit einer **grossen Auswahl** von **Modellen-,
Confectionen-, Woll- und Selden-Nouveautés** zur Ent-
gegennahme von Aufträgen im **Hotel Germania** anwesend.
Hochachtungsvoll
Maison E. Jacoby, Baden-Baden.

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse, und Sophienstrasse 5,
empfehlte zu billigen Preisen in grosser Auswahl
Confirmations- und Ostergeschenke
in der
Papier-, Leder- und Galanteriebranche.

Zur gefl. Beachtung!
Einem geehrten Publikum sowie meiner werthen Kundschaft die ergebenste Mittheilung, daß mein bisheriger Geschäftsführer **J. G. Baum** von heute ab nicht mehr in meinem Geschäft thätig ist.
Zugleich erlaube ich mir, gestützt auf das mir bis jetzt in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen, mein Geschäft in empfehlende Erinnerung zu bringen und sichere beste und geschmackvollste Arbeit unter billigster Preisberechnung zu.
Maler- und Tünchergeschäft von
Albert Schweizer, Decorationsmaler,
Nachfolger von **W. Reinhold,**
Akademiestraße 24.

3.3.
Verzinkten Eisendraht,
Stacheldraht,
Spaten, Schaufeln, Rechen,
Rebscheeren, Seckenscheeren
empfehlte zu billigsten Preisen
J. Bähr,
51 Baldstraße 51.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Wegen baldiger Abgabe der Wirthschaft:
 $\frac{1}{2}$ Liter Kaiserstühler Wein zu 20 Pfennig,
 $\frac{1}{4}$ Liter 20er zu 15 Pfennig,
 $\frac{1}{4}$ Liter 23er zu 20 Pfennig,
 $\frac{1}{3}$ Liter 30er Nögelsförster zu 25 Pfennig,
in Faß noch billiger.
Bei Abnahme von mehreren Flaschen empfehle alten Markgräfler per Flasche 90 Pfennig,
Rothwein per Flasche 75 Pfennig,
dickrothen Italiener per Flasche Mark 1.20,
Riffenthaler, Bordeaux,
Badische und Pfälzer Flaschenweine,
Rheinwein und Champagner,
reines Zwetschgen- und Kirschenwasser
möglichst billig.
A. Lindenlaub.

Chierschutzverein  Karlsruhe.
Samstag den 26. d. M., Abends 8 Uhr, findet im obern Saale des Café Rowad eine **Abendunterhaltung mit Tanz** statt.
Die verehrlichen Mitglieder werden um recht zahlreiches Erscheinen mit dem Bemerkungen gebeten, daß die Einführung von Nichtmitgliedern erlaubt und sehr erwünscht ist.
Karlsruhe, den 24. März 1887. **Der Vorstand.**

Circus Corty-Althoff,
Karlsruhe,
in der Ausstellungshalle.
Heute Freitag den 25. März 1887,
Abends 7 1/2 Uhr: **Grosse Clown- und Komiker-Vorstellung** zum Benefiz des hier so beliebt gewordenen Clown Lobe. Mehrmaliges Auftreten des Benefizianten. Ferner Auftreten der berühmtesten Künstlerinnen und Künstler, sowie Vorführer und Reiten der besten Freizeits- und Schulpferde unserer Marställe. — Zum Schluss: „Eine Bauernhochzeit in Ungarn“, höchst komische Pantomime, ausgeführt vom gesammten Personale. Alles Nähere durch Zeitel und Programme. Morgen Samstag den 26. März, Abends 7 1/2 Uhr: **Grosse Vorstellung** zum Benefiz der weltberühmten Luftgymnastikerin **Miß Bianca.**
Hochachtungsvoll
Die Direktion: **Corty-Althoff.**

Codesanzeige.
* Theilnehmenden Verwandten und Freunden die Trauernachricht, daß unsere liebe Schwester und Schwägerin
Mathilde Schnabel
nach längerem, schwerem Leiden heute Abend 6 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 23. März 1887.
Die Beerdigung findet Freitag den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus, Akademiestraße 11, aus statt.
Dies statt besonderer Anzeige.

Danksaagna.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Gatten und Vaters
Ernst Arbeit, Generalagent,
insbesondere für den erhabenden Trauergefang und die zahlreichen Blumen Spenden sprechen wir unsern innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 24. März 1887.
Im Namen der trauernden Familie:
Dr. Richard Arbeit.

Tageordnung
des **Groß. Landgerichts Karlsruhe.**
II. Strafkammer.
Samstag den 26. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Christian Jakob Wächter, Hauptlehrer von Büchenbronn, wegen Körperverletzung im Amt.
J. A. S. gegen Vinus Walter von Langenbrücken und Genossen, wegen Diebstahls und Hehlerei.
J. A. S. gegen Johannes Haas, Landwirth von Kronau, wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Franz Anton Köhler, Schmied von Untergrombach, wegen Vergehens gegen §. 136 St. G. B.

English Services.
Friday. — Festival of the Annunciation.
Morning 10.—
at the Diaconissen-Haus-Church, corner of Leopold- and Sophienstrasse.
Rev. J. E. Harding, B. A., Chaplain,
Gartenstrasse 21.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 25. März	Abendgottesdienst	6 Uhr.
Samstag den 26. März	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	7 ⁵ "
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	6 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 25. März	Sabbath-Anfang	5 ⁴⁵ Uhr.
Samstag den 26. März	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	7 ⁵ "
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	5 ³⁰ "

— Folgt ein Zweites Blatt. —